

[Read free ebook] Ich, Toft und der Geisterhund von Sandkas: Roman

## Ich, Toft und der Geisterhund von Sandkas: Roman

Von Wieland Freund

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #152284 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-26Erscheinungsdatum: 2016-02-26File Name: B00U18N9JK | File size: 70.Mb

**Von Wieland Freund : Ich, Toft und der Geisterhund von Sandkas: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ich, Toft und der Geisterhund von Sandkas: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswertes HrbuchVon Oliver GroMechthild Gromann liest dieses Hrbuch, fr Kinder und Erwachsene gleichermaßen geeignet, mit Ihrer einzigartigen Stimme und viel Einfhlungsvermgen. Einfach stark!!!!9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie Hund Katz ...! Hoffentlich wird es noch mehr Abenteuer mit den beiden geben :)Von M.Um was geht es in dieser Geschichte?Auf Storeborg soll ein Geisterhund spuken und das

schreckt die Touristen ab. Da auch Disse, eine etwas arrogante Katze, unter den Folgen der ausbleibenden Touristen zu leiden hat, schließt sie sich wider Willen mit dem kleinen Hund Toft zusammen, um dem Spuk auf die Spur zu gehen. Die Handlung wird in 15 Kapiteln aus der Sicht von Disse erzählt. Schnell wird klar, was sie von Hunden hält und das sie gerne über alles um sie herum Bescheid weiß. Sie muss sich aber mit Toft, dem kleinen etwas naiv wirkenden Hund zusammen tun, um dem Spuk ein Ende zu bereiten. Dabei muss Disse lernen, über ihren Schatten zu springen und Toft und auch so einigen anderen Tieren zu vertrauen. Toft dagegen muss ebenfalls über sich hinauswachsen und beweist seine Treue und seinen Mut. Somit erzählt diese Geschichte ein unheimlich amüsantes Abenteuer mit witzigen Dialogen und man merkt schnell, dass Disse ihr Herz auf der Zunge trägt. Wieland Freund stellt in dieser Erzählung Hund und Katze sehr authentisch dar. Er lässt die beiden ermitteln und nimmt den Leser, ob jung oder alt, mit auf eine Reise durch Sandkäs. Dabei lernt man nicht nur die Insel und die Orte, sondern auch deren Bewohner und ihre Geschichten kennen. Die Handlung ist zwischenzeitlich etwas unheimlich, spannend und amüsant und zeigt vor allem, wie wichtig es ist, freinander einzustehen und zu vertrauen. Wunderschöne Illustrationen von Gergely Kiss verzieren die Kapitel und ihre Überschriften. Die Figuren Disse ist eine sehr hochnsige und altkluge Katze. Oft hat sie recht aber ebenso auch Unrecht. Vieles passt ihr nicht in den Kram, schon gar nicht, wenn Toft mehr weiß als sie. Toft, der kleine niedliche Hund der oft einflüchtig aber eben auch absolut treu ist. Disse gegenüber oder seinem Herrchen. Es gibt noch viele andere herrlich beschriebene Figuren, diese möchte ich allerdings hier gar nicht vorstellen, da ich der Meinung bin, dass der Leser sie selbst, unvoreingenommen kennenlernen sollte! Der Schreibstil ist sehr einfach gehalten mit vielen amüsanten Dialogen und einer herrlichen Ortsbeschreibung. Der Handlungsort: Die Geschichte spielt sich in Sandkäs ab, einem kleinen Ort auf der Insel Bornholm in Dänemark. Auch wenn ich diesen Ort bis zu diesem Zeitpunkt nicht kannte, so hat der Autor es geschafft, Sandkäs und Umgebung so wunderbar zu beschreiben, dass ich schon fast das Gefühl hatte, mir würde die Seeluft um die Nase wehen. Fazit: Ich, Toft und der Geisterhund von Sandkäs ist ein tolles Abenteuer für Jung und Alt. Diese Geschichte erzählt ein spannendes und lustiges Abenteuer in dem Hund und Katze zusammenhalten müssen, um den Fall zu lösen. Dieses Buch eignet sich für Kinder zum selber lesen und vielleicht auch zum Vorlesen. Ich für meinen Teil kann nur hoffen, dass es noch weitere Abenteuer mit den beiden geben wird. Michaela Gutowsky 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein sommerliches Inselabenteuer Von Anette 1809 Für sie gibt es nichts Schöneres als den Sommer auf Sandkäs zu verbringen: die Katze Disse, der Hund Toft, und der alte Johan, der als Parkplatzwächter sein Geld verdient und davon Katzenfutter kauft. So weit so gut... bis eines Tages die Touristen ausbleiben und Johan für nichts und wieder nichts im Kassenhuschen am Parkplatz an der alten Storeborg sitzt. An sich wäre es Disse als Katze völlig egal, ob Touristen ins Ort kommen oder nicht, aber wenn es von den Touristen abhängt, ob es im Winter Fressen im Napf gibt, dann muss Disse dringend der Ursache auf die Spur kommen, warum die Touristen ausbleiben. "Ich, Toft und der Geisterhund von Sandkäs" ist ein kindgerechtes Abenteuer aus der Sicht zweier Tiere erzählt, wobei Disse als Ich-Erzählerin fungiert. Dabei macht es besonders viel Spaß, wie selbstbezogen Disse häufig ist und vor lauter Fixierung auf die eigene Person wichtige Hinweise übersieht, worum es sich bei dem Geisterhund von Sandkäs handelt. Da braucht er erst zwei "dumme" Hunde, die Disse gerne von oben herab betrachtet, um in dem Fall die richtige Spur "zu erschnuppern". Oder vielleicht schaffen es sogar die jungen Leser vor Disse dem Geheimnis des Geisterhundes auf die Spur zu kommen? Auf jeden Fall ist es spannend und lustig den Fall mit den beiden Tieren und weiteren ihrer vierbeinigen Freunde zu lösen. Eine kurzweilig erzählte Abenteuergeschichte mit solch sommerlichem Ambiente, dass man beim Lesen fast die Sonne auf den Pelz scheinen spürt, witzig illustriert von Gergely Kiss, der gekonnt und mit wenigen Strichen schafft die Charaktere der Tiere auf Papier zu bannen. Auch die Kapitel starten mit lustigen Illustrationen und haben dazu witzige Überschriften, so dass man das Buch kaum zur Seite legen kann, weil man immer denkt "eins geht noch". Die kurzen Sätze - aus Katzensicht - der große Druck und die überschaubaren Kapitelängen befördern auch Lesanfänger nicht. Eine tierisch spannende Geschichte für alle Katzen-, Hunde- und Schafsfreunde!

Kurzbeschreibung Jemand spukt auf Storeborg, seither will niemand mehr die Burg besichtigen. Um die Touristen zurückzulocken, muss sich Disse, die hochnsige Katze, mit dem nervigen Klaffer Toft zusammen tun ... Nirgends ist der Sommer schöner als in Sandkäs, findet Disse. Aber die Ruhe wird gestört, als ein Geisterhund auf Storeborg auftaucht und fortan die Touristen wegbleiben. Obwohl ihr Toft mit seiner Hundart ganz schnell auf die Nerven geht, schleichen die beiden nachts zusammen auf die Burg und erschrecken fast zu Tode, als der riesige Geisterhund auftaucht. Was tun? Jetzt kann nur noch einer helfen! Esben Anker! Ehemals Polizeihund, heute im Ruhestand. Nur wenn alle drei zusammenhalten, gibt es eine Chance, die Touristen zurückzuholen! Pressestimmen Hier können die kleinen und großen Hörer erleben, was ein Hörbuch über das Buch hinaus leisten kann. Es ist einfach unglaublich, Mechthild Gromann zuzuhören, wie sie die hochnsige Katze Disse, den winzigen Hund Toft oder den ausgemusterten Polizeihund Esben Anker verkörpert. Hörbuchbestenliste Die Katze Disse ist die Erzählstimme in diesem Roman und ihre inneren Monologe zelebrieren Katzenpsychologie vom Feinsten. Die Dialoge zwischen ihr und dem naiven, ewig schwanzwedelnden Toft, über dessen servilen und eifernden Hundecharakter sie abfällig die Nase rümpft, sind besonders

in der Hrbuch-Fassung, die von Mechthild Gromann gesprochen wird, ein Genuss. Kinderbuch-  
Couch.de Kurzbeschreibung Jemand spukt auf Storeborg, seither will niemand mehr die Burg besichtigen. Um die  
Touristen zurckzulocken, muss sich Disse, die hochnsige Katze, mit dem nervigen Klffer Toft zusammentun  
...Nirgends ist der Sommer schner als in Sandkas, findet Disse. Aber die Ruhe wird gestrt, als ein Geisterhund auf  
Storeborg auftaucht und fortan die Touristen wegbleiben. Obwohl ihr Toft mit seiner Hundart ganz schn auf die  
Nerven geht, schleichen die beiden nachts zusammen auf die Burg und erschrecken fast zu Tode, als der riesige  
Geisterhund auftaucht. Was tun? Jetzt kann nur noch einer helfen! Esben Anker! Ehemals Polizeihund, heute im  
Ruhestand. Nur wenn alle drei zusammenhalten, gibt es eine Chance, die Touristen zurckzuziehen!